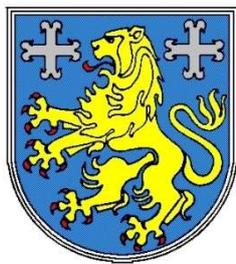
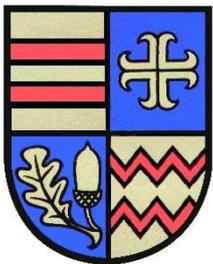




NFV-KREIS JADE - WESER - HUNTE

**Ammerland - Friesland - Oldenburg-Stadt
Wesermarsch - Wilhelmshaven**

Erster ordentlicher Kreistag am 30. Oktober 2021 in Westerstede



Inhaltsverzeichnis

Seite

1. Tagesordnung	2
2. Feststellung der stimmberechtigten Delegierten	3
3. Gedenken an die Verstorbenen	6
4. Rechenschaftsberichte des Vorstands	7
- Bericht des geschäftsführenden Vorstands	8
- Bericht des Herrenspielausschusses mit eFootball	12
- Bericht des Mädchen- und Frauenausschusses	14
- Bericht des Jugendausschusses mit Schulfußball	16
- Bericht des Ausschusses für Qualifizierung	18
- Bericht des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit	20
- Bericht des Kreisschiedsrichterausschusses	22
- Bericht des Sportgerichts	24
5. Zahlen und Entwicklungstendenzen aus dem Fußballkreis	25
6. Bericht der Rechnungsprüfer für die Berichtsjahre 2018 bis 2020	26
7. Haushaltsdaten	28
- Ordentlicher Haushalt 2018 bis 2020 nach der Vermögensübersicht	29
- Ordentlicher Haushalt 2018 bis 2020 nach Aufwandskonten und außerordentlicher Haushalt 2018 bis 2020	30
- Haushaltsplan 2022	31
8. Wahlvorschlagsliste NFV-Kreis Jade-Weser-Hunte	32
- Wahlvorschlag geschäftsführender Vorstand	33
- Wahlvorschlag Kreisvorstand	34

1. Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Grußworte
4. Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung, der stimmberechtigten Delegierten und der Beschlussfähigkeit des Kreistages
5. Ehrungen und Verabschiedungen
6. Rechenschaftsberichte des Vorstands und des Rechtsorgans sowie Aussprache
7. Bericht der Rechnungsprüfer für die Berichtsjahre 2018 bis 2020
8. Beschlussfassung über die Jahresrechnungen 2018 bis 2020
9. Genehmigung des Haushaltsplans 2022
10. Anträge
11. Wahl einer Versammlungsleiterin / eines Versammlungsleiters
12. Entlastung
13. Neuwahlen
14. Verschiedenes

2. Feststellung der stimmberechtigten Delegierten

Stimmrecht:

Gemäß § 48 der Verbandssatzung hat jeder Verein einen stimmberechtigten Delegierten. Jeder Delegierte erhält neben einer Grundstimme für jede spielende Mannschaft nach dem Stand vom 01.01.2021 eine weitere Stimme. Spielgemeinschaften werden dem erstgenannten federführenden Verein zugerechnet. Mitglieder des Kreisvorstandes erhalten ebenfalls eine Stimme. Die Beisitzer der Kreisausschüsse, die Mitglieder der Rechtsorgane und die Rechnungsprüfer sowie Ehrenmitglieder nehmen mit beratender Stimme teil.

Region Ammerland

TV Apen	12
TuS Vorwärts Augustfehn	7
VFL Bad Zwischenahn	4
TSG Bokel	2
JFV Edeweicht	9
VFL Edeweicht	12
TuS Ekern	11
TV Elmendorf	11
SV Friedrichsfehn	6
SG Gießelhorst-Hüllstede	10
FC Godensholt	1
SV GOTANO	7
SSV Gristede	1
SG Halsbek	9
Hollrieder SV	1
TSG Husbäke	2
TTG Ihausen	2
SSV Jeddelloh	5
TSV Klein Scharrel	3
TuS Lehmden	10
SV Loy	2
TV Metjendorf	8
TuS Ocholt	10
TuS Ofen	8
TuS Freiweg Petersfehn.	15
FC Rastede	20
FC Querenstede	5
FC Viktoria Scheps	3
TuS Spohle	2
TuS Süddorf-Edewechterdamm	9
SV Kickers Wahnbek	2
TuS Wahnbek	11
SV Westerholtsfelde	2
TuS Westerloy	8
FSV Westerstede	11
SV Eintracht Wiefelstede	13
SV Eintracht Wildenloh	11
Gesamt	265

Region Friesland

SV Astederfeld	4
BV Bockhorn	11
TuS Büppel	14
TuS Dangastermoor	5
SV Gödens	3
Heidmühler FC	18
FC Nordsee Hooksiel	3
FSV Jever	21
SW Middelsfähr-Mariensiel	3
TV Gut Heil Neuenburg	10
TuS Obenstrohe	12
FC RW Sande-Cäciliengroden	10
TuS Sillenstede	10
TuS RW Tettens	5
JFV Varel	7
SC Varel	1
TuS Varel 09	9
TuS Waddewarden	1
Eintracht Wangerland	8
TuS Wangerooge	2
FC FW Zetel	12
Gesamt	169

Region Oldenburg-Stadt

TUS Bloherfelde	9
BW Bümmerstede	14
TUS Eversten	33
GVO Oldenburg	30
Krusenbuscher SV	5
FC Medya Oldenburg	3
SV Neuenwege	1
JFV Nordwest	4
SV Ofenerdiek	12
1.FC Ohmstede	33
SV Eintracht Oldenburg	21
Kickers Oldenburg	1
Polizei SV Oldenburg	15
Post SV Oldenburg	20
FSV Trotzdem Oldenburg	1
SG SW Oldenburg	22
Tura 1876 Oldenburg	6
VfB Oldenburg	9
VfL Oldenburg	20
TFC Devils Oldenburg	1
Victoria Osternburg	2
Sportverein Perspektivblick	1
FC Wittsfeld 01	3
Gesamt	266

Region Wesermarsch

TSV Abbehausen	19
Bardenflether Turnerbund	1
SVG Berne	10
Blexer TB	2
Sportverein Brake	24
TSG Burhave	5
TV Eckwarden	1
SV Nordenham	1
T.u.S. Einswarden	3
TuS Elsfleth.	12
TV Esenshamm	2
SG Grossenmeer-Bardenfleth.	11
Großenmeerer Turnverein	1
TuS Jaderberg.	8
SV Kleinensiel	3
SV Lemwerder	1
TV Gut Heil Neustadt	5
Eintracht SV Nordenham	5
1.FC Nordenham.	11
Oldenbroker TV	1
SC Ovelgönne	9
SV Phiesewarden	4
AT Rodenkirchen	10
SG Schwei-Seefeld-Rönnelmoor	6
TuS Schwei	1
Seefelder TV	1
FC Stollhamm	1
FSV Warfleth	2
BFN - CVJM Sozialwerk Wesermarsch	1
Gesamt	161

Region Wilhelmshaven

TuS Fedderwarden	1
Eintracht Sengwarden	5
Spiel- und Turnverein Wilhelmshaven	15
Sportverein FC Ezidxan	3
ESV Wilhelmshaven	12
SV Wilhelmshaven	10
TSR Olympia Wilhelmshaven	1
VfL Wilhelmshaven	13
WSC Frisia Wilhelmshaven	25
Wilhelmshavener SSV	1
BFN - Herbart-Wasserturmschule Wilhelmshaven	1
BFN - Jadekicker Wilhelmshaven	1
Gesamt	88

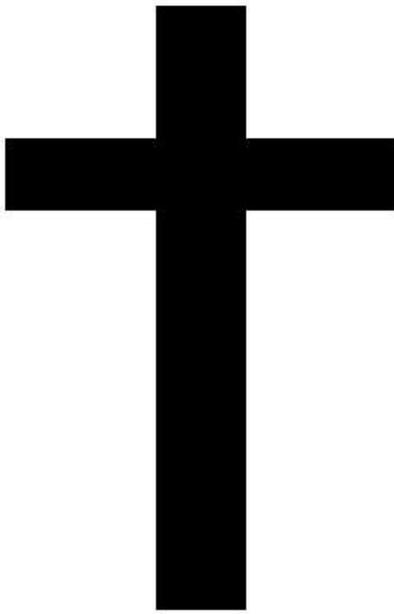
Summe Delegierte Vereine 949

Summe Delegierte Kreisvorstand 13

Summe Delegierte 962

3. Gedenken an die Verstorbenen

Wir gedenken unserer Toten



*Vor kurzer Zeit weilten
sie noch unter uns, waren
Kameraden unter Kameraden.*

*Doch der Tod kennt
keinen Kalender.*

Er riss sie aus unserer Mitte.

*Ihr Tod schlug uns Wunden
und hinterließ schmerzliche Lücken.*

*Das Vermächtnis dieser
toten Kameraden ist ein
Spiegel für die Lebenden.*

*Ihnen die Treue zu halten,
ist unsere Pflicht und unser
Versprechen.*

4. Rechenschaftsberichte des Vorstands

	Seite
- Bericht des geschäftsführenden Vorstands	8-11
- Bericht des Herrenspielausschusses mit eFootball	12-13
- Bericht des Mädchen- und Frauenausschusses	14-15
- Bericht des Jugendausschusses mit Schulfußball	16-17
- Bericht des Ausschusses für Qualifizierung	18-19
- Bericht des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit	20-21
- Bericht des Kreisschiedsrichterausschusses	22-23
- Bericht des Sportgerichts	24

Bericht des geschäftsführenden Vorstands

Als wir am 30. Juni 2018 mit der Gründung des Fußballkreises Jade-Weser-Hunte ein völlig neues Kapitel aufgeschlagen haben, ahnte noch niemand, welche Komplikationen und Hindernisse uns diese ersten drei Jahre bereiten würden.

Schlagworte wie Inzidenzwerte, Corona-Verordnung, Verfügungslage und die daraus resultierenden auf den Fußball bezogenen Konsequenzen mit Videokonferenzen, Quotientenregelungen, Saisonabbruch mit/ohne Auf- und Abstieg etc. wären zu dem Zeitpunkt sicherlich mit Stirnrunzeln begegnet worden. Nun sind diese Begriffe seit März 2020 allgegenwärtig und haben uns so manche unruhige Phase durchlaufen lassen. So wurde auch der Fußball pandemiebedingt in seinen Grundfesten, nämlich dem Kerngeschäft Spielbetrieb nachhaltig erschüttert. Durch die zuständigen Gremien mussten unweigerlich Entscheidungen getroffen werden, die nicht immer den Gefallen aller Beteiligten gefunden haben. Zum Teil wurden hierbei durch das unseriöse Vorpreschen einiger weniger im Vorfeld Dinge als Beschlüsse kommuniziert, die lediglich als Vorschlagsgrundlage dienten und mit den Vereinen diskutiert werden sollten. Dies führte zu manchmal nicht gerade erfreulichen Kommentierungen in der Öffentlichkeit. Letztendlich möchte ich aber behaupten, dass wir, was die Kreisebene angeht, zu Entscheidungen und Maßnahmen gelangt sind, die von den Vereinen mitgetragen wurden.



Der erste auf dem Gründungskreistag 2018 in Spohle gewählte Vorstand des neuen Fußballkreises Jade-Weser-Hunte mit dem Kreisvorsitzenden Manfred Walde (vorn 4.v.l.) und dem Bezirksvorsitzenden Dieter Ohls (vorn 1.v.l.).

Als einen der ersten wahrzunehmenden öffentlichkeitswirksamen Termine im Kreis Jade-Weser-Hunte gab es im September 2018 einen Vereinsdialog beim SV Ofenerdiek. Hier kam es zu einem regen Gedankenaustausch zwischen den Vereinsverantwortlichen und den NFV-Vertretern mit Präsident Günter Distelrath an der Spitze.

Die nach dem Start in den Fußballkreis Jade-Weser-Hunte anfänglich zu spürende Euphorie wich relativ schnell der Erkenntnis, dass eben nicht alles so reibungslos von statten geht, wie sich das Vereine und auch Mitarbeiter zunächst vorgestellt hatten. Immer wieder gab es Schriftwechsel, die nicht gerade erfreuliche Inhalte aufwiesen und für Unruhe sorgten. Mal waren es Vereinsvertreter, die ihren Unmut äußerten, woanders waren es Ausschussmitglieder, deren Unzufriedenheit deutlich zu Tage trat. Es stellten sich die Fragen: Was ist im Vorfeld der Fusion

schiefgelaufen? Welche Informationen haben die Vereine nicht erhalten? Wie können wir als geschäftsführender Vorstand Einfluss nehmen, um unseren Ansprüchen der transparenten Gestaltung und auch des Zusammenwirkens innerhalb der Ausschüsse gerecht zu werden? Da es leider nicht immer möglich war, die handelnden Personen mit ihrem aus dem Altkreis heraus definierten eigenen Ansprüchen in die gemeinsame im Großkreis ausgerichtete Arbeit einzubeziehen, mussten wir Rücktritte von unbestritten fachlich qualifizierten und engagierten Mitarbeitern hinnehmen. Es gelang glücklicherweise mit Hilfe vieler Gespräche neue Ehrenamtliche hinzuzugewinnen, um die entstandenen Lücken, insbesondere im Schiedsrichterausschuss, zu schließen.

Im Herbst 2019 haben wir uns dann entschlossen, mit den Vereinen sogenannte Vereinskonzferenzen durchzuführen, um das Miteinander zwischen den Verantwortlichen im NFV-Kreis und den Vereinen zu stärken. Dabei sollte den Vereinen die Gelegenheit gegeben werden, ihre Sorgen und Nöte vorzutragen, um Ansatzpunkte zu finden, wie der Fußballkreis unterstützen bzw. Hilfestellung leisten kann. Im Winter und Frühjahr 2020 fanden fünf Vereinskonzferenzen (davon eine in virtueller Form) statt. Insgesamt nahmen 71 Vereine teil, die in einer ausgesprochen sachlichen Atmosphäre den Gesprächsaustausch mit meinen Kollegen und mir gesucht haben. Viele Antworten auf bis dahin nicht geklärte Fragen trugen zum besseren Verständnis bei; andere komplexere Themen und Denkanstöße wurden bei Nachfolgekonzferenzen im ersten Halbjahr 2021 noch einmal auf die Agenda gebracht und mit den Vereinen diskutiert und vielfach abschließend beantwortet. Leider war die Resonanz der Vereine in dieser Konzferenzzrunde sehr bescheiden. Coronabedingt konnte die Durchführung einiger der geplanten Aktionen (wie z. B. Schulungen DFBnet) noch nicht in Angriff genommen werden. Erst durch die Möglichkeit Präsenzveranstaltungen wieder durchführen zu können, werden wir demnächst hierzu etwas anbieten.

Während der pandemiebedingten Spielunterbrechung haben zahlreiche Vereine unseres Fußballkreises Aktivitäten entwickelt, um die Mitgliederbindung zu erhalten oder auch um soziale Einrichtungen in unterschiedlicher Form zu unterstützen. Die hierüber bei uns eingegangenen Meldungen wurden an das Hauptamt im NFV weitergeleitet und so konnten sich die Vereine dann anschließend über Präsente freuen, mit denen die Wertschätzung dieser Aktionen herausgestellt wurde.

Zudem konnten wir mit dem Angebot im Bereich eFootball für etwas Abwechslung in dieser tristen Phase sorgen. Nähere Ausführungen hierzu sind im Bericht des Spielausschusses hinterlegt.

Anfang Dezember 2019 gab es mit dem Kreisehrungstag in Wiefelstede eine sehr gelungene Veranstaltung, die den Teilnehmern aus den Vereinen und auch uns sehr gutgetan hat. Bei adventlicher Stimmung wurden zahlreiche Ehrenamtliche aus unseren Vereinen mit DFB-Uhren geehrt. Verdiente Schiedsrichter, die ihr Amt seit vielen Jahren ausgeübt haben, konnten die Nadeln in Silber und Gold entgegennehmen. Die Ehrenamtspreisträgerin Sonja Meinen (TuS Büppel) sowie die „Fußballheldin Junges Ehrenamt“ Jule Hybrant (1. FC Ohmstede) erhielten ihre Auszeichnungen im Beisein des Bezirksvorsitzenden Dieter Ohls und des Ehrenamtsbeauftragten des Verbandes Hermann Wilkens.

Für den aktiven Bereich steht in erster Linie die vollständige abgeschlossene Saison 2018/19. Hier konnten alle Wettbewerbe termingerecht und vollständig beendet werden. Eine Tatsache, die bis dahin als selbstverständlich galt. Highlights waren dabei die Austragung des Pokalendspiels zwischen dem VfL Bad Zwischenahn und dem FC Nordsee Hooksiel in Rastede, die auf der Anlage des STV Wilhelmshaven ausgetragenen Pokalendspiele der Junioren und die in Friedrichsfehn ausgespielten Pokalfinalbegegnungen der Juniorinnen mit einem ersten Kinderfußballturnier der Kleinsten sowie das Pokalendspiel der Frauen zwischen TuS Eversten und TuS Westerloy.

Dann gibt es noch die Mannschaften und Aktiven, die höherklassig unterwegs sind, dem Fußballkreis damit als Aushängeschilder dienen und an dieser Stelle Erwähnung finden sollen: Diese sind im Herrenbereich der VfB Oldenburg und der SSV Jeddelloh (beide Regionalliga Nord), der VfL Oldenburg (Oberliga Niedersachsen), WSC Frisia Wilhelmshaven (Landesliga Weser-Ems) sowie in der Bezirksliga die Vereine SV Wilhelmshaven, ESV Wilhelmshaven, Heidmühler FC, TuS Obenstrohe, TSV Abbehausen, SV Brake, FC Rastede, SV Ofenerdiek, VfL Oldenburg II, GVO Oldenburg und BW Bümmerstede.

Im Frauenfußball spielt der TuS Büppel in der Regionalliga Nord. Die SG FriEdA, TSV Abbehausen, SV Brake, 1. FC Ohmstede und Post SV Oldenburg sind in der Landesliga Weser-Ems vertreten, während der VfL Wilhelmshaven, TuS Obenstrohe, TuS Büppel II, SG Am Meer, Krusenbuscher SV, Polizei-SV Oldenburg und TuS Eversten in der Bezirksliga kicken.

Der JFV Nordwest ist mit seinen A-, B- und C-Junioren jeweils in der Regionalliga Nord vertreten. In der Oberliga Niedersachsen spielen die A-Junioren des VfL Oldenburg. In der Landesliga Weser-Ems ist unser Kreis mit den A-Junioren des SV Brake, den B-Junioren des VfL Oldenburg und den C-Junioren des JFV Edeweicht vertreten. In der Bezirksliga der A-Junioren stellen wir mit dem FC Rastede, JFV Edeweicht, GVO Oldenburg, JFV Varel, TuS Eversten, JSG Wilhelmshaven und der JSG Nordenham/Abbehausen sieben Teams. In der Bezirksliga der B-Junioren kämpfen der FC Rastede, JFV Edeweicht, SV Brake, JFV Varel, TuS Eversten, JSG Wilhelmshaven und die JSG Nordenham/Abbehausen um Punkte und Tore. Last but not least spielen wir bei den C-Junioren mit dem FC Rastede, SV Brake, JFV Varel, TuS Eversten, JSG Nordenham/Abbehausen, VfB Oldenburg und dem VfL Oldenburg im Bezirk Weser-Ems.

Der Juniorinnenbereich ist in den höheren Spielklassen mit den B-Juniorinnen vom Krusenbuscher SV (Oberliga Niedersachsen), FSV Jever, JSG FriEdA, 1. FC Ohmstede, JSG Wilhelmshaven und TuS Büppel (alle Bezirksliga) sowie in der Bezirksliga der C-Juniorinnen mit der JSG EPO Oldenburg besetzt.

Zudem gibt es im Futsalbereich mit dem VfL Oldenburg ein Team, das in der Regionalliga Nord aktiv ist. Da wir mit Daniel Schaefer seit geraumer Zeit einen Futsal-Beauftragten in den Reihen des Spelausschusses etabliert haben, erhoffen wir uns für die Zukunft einen Zuwachs an Mannschaften, so dass ein Spielbetrieb auf unterster Ebene platziert werden kann. Dies wird zunächst sicherlich in einem kleinen Rahmen in Turnierform und ggf. als kreisübergreifender Spielbetrieb anlaufen.

Wie dem Bericht des Schiedsrichterausschusses zu entnehmen ist, haben wir mit Lara Wolf (Assistentin 2. Bundesliga der Frauen) und Jannik Weinkauf (Regionalliga Herren) zwei Unparteiische, die mit ihren Leistungen Vorbildcharakter für unseren Schiedsrichternachwuchs besitzen.

Heute, mehr als drei Jahre nach Gründung des Fußballkreises Jade-Weser-Hunte, können wir feststellen, dass gerade im Bereich des Spielbetriebs schon vieles vorbildlich funktioniert. Wenn in einigen wenigen Bereichen noch nicht alles so zusammen gewachsen ist, wie es mal angedacht war, so muss jedem noch mal ins Gedächtnis gerufen werden, dass vieles eben seine Zeit braucht, um aus den alt vertrauten Strukturen heraus zu kommen und sich an das Neue mit zahlreichen neuen Gesichtern zu gewöhnen. Fünf Altkreise mit unterschiedlichsten Voraussetzungen, was Fläche, Einwohnerzahl und soziale Verhältnisse anbelangt, sind nun mal nicht so einfach mit einem Beschluss zusammen zu fügen. Mit Geduld und einem gesunden Schuss Gelassenheit sollten wir an die weitere Entwicklung herangehen, um den gewünschten Fortschritt in Sachen Zusammenhalt und Zukunftsperspektive zu erzielen. Dazu benötigen die Vereine und auch wir im Fußballkreis geeignete ehrenamtliche Mitarbeiter, die bereit sind, sich in ihrer Freizeit für den Fußballsport zu engagieren.

Deshalb starte ich hier noch einmal den Aufruf, uns bei der Suche nach der Besetzung der aktuell vakanten Funktionen zu unterstützen: **Schriftführer/in und Referent/in für**

Öffentlichkeitsarbeit im Kreisvorstand, Referent/in für Schulfußball, Beauftragte(r) eFootball sowie Mitarbeiter/innen, die kooptiert ohne feste Aufgabe in die Vorstandsgeschehnisse oder in die Arbeit der Ausschüsse eingebunden werden können.

Abschließend möchte ich mich bei allen Vorstandskollegen, den Ausschussmitgliedern und den Sportrichtern mit ihren Beisitzern sowie den Trainerinnen und Trainern unserer Auswahlmannschaften für ihre engagierte ehrenamtliche Tätigkeit sowie die damit verbundene gute und konstruktive Zusammenarbeit im abgelaufenen Zeitraum bedanken und freue mich auf ein weiteres harmonisches und gleichzeitig zielführendes Zusammenwirken.

Für den geschäftsführenden Vorstand: Manfred Walde

Bericht des Spielausschusses mit eFootball

Seit der Saison 2018/2019 gibt es den Fußballkreis Jade-Weser-Hunte. Aber bereits mit Beginn der Saison 2017/2018 existierte ein gemeinsamer Spielbetrieb, der von den Altkreisen Ammerland, Friesland, Oldenburg-Stadt, Wesermarsch und Wilhelmshaven durchgeführt wurde.

In der ersten Saison nach der Gründung unseres Kreises gab es keine Probleme mit dem Spielbetrieb. Die gute gemeinsame Vorplanung der Spielausschüsse über mehrere Jahre für den Zusammenschluss der fünf Kreise am 1. Juli 2018 trug Früchte. Zudem kam bei den Altsenioren Ü40 die Idee gut an, mit allen Siegern der vier Staffeln aus den Altkreisen einen offiziellen Kreismeister (Endrunde im Modus „Jeder gegen Jeden“) auszuspielen. Diesen Titel gewann der 1.FC Ohmstede.



Nur einmal in 2019 konnte der Kreispokal Jade-Weser-Hunte ausgespielt werden. Der VfL Bad Zwischenahn siegte im Finale in Rastede gegen den FC Nordsee Hooksiel.

In der Saison 2019/2020 lief es erst gut an, bis dann Corona ins Spiel kam. Der Spielbetrieb litt darunter mehr und mehr. Am 13. März 2020 wurde der gesamte Spielbetrieb dann eingestellt. Am 27. Juni 2020 wurde durch einen NFV-Verbandsbeschluss der Umgang mit der Saison beschlossen: Die Wertung der Meisterschaftsspiele in allen Staffeln erfolgt nach der Quotienten-Regelung. Es gibt nur Aufsteiger, aber keine Absteiger.

Für die Pokalwettbewerbe sah der Verbandsbeschluss vor, dass diese gegebenenfalls per Elfmeterschießen zu Ende durchgeführt werden konnten. Davon wurde im Wettbewerb „Erste Mannschaften“ Gebrauch gemacht. Es standen hier nur noch die beiden Halbfinalspiele sowie das Endspiel an. An einem Tag wurden dann alle drei Spiele über ein Elfmeterschießen durchgeführt. Den Titel „Kreispokalsieger“ holte sich der TuS Lehmden.

Für die Saison 2020/2021 bestand die Schwierigkeit, dass durch den Verbandsbeschluss der Vorsaison nun alle Staffeln mit einer erhöhten Anzahl an Mannschaften zu tun hatten. Aufgrund dieser Tatsache sowie der weiterhin herrschenden Corona-Situation gab es einen neuen Spielmodus beim Meisterschaftsspielbetrieb. Die Mannschaften einer Staffel wurden auf zwei

Gruppen aufgeteilt. Für diese Gruppen waren zuerst Qualifikationsrunden und anschließend Aufstiegs- bzw. Abstiegsrunden geplant. Der Saisonstart erfolgte erst Anfang September, und der Spielbetrieb wurde dann bereits am 30. Oktober 2020 wieder unterbrochen. Am 31. März 2021 gab es wieder einen NFV-Verbandsbeschluss: Der Meisterschafts-Spielbetrieb wird nicht mehr weitergeführt. Alle bisherigen ausgetragenen Spiele werden nicht gewertet. Es gibt keine Aufsteiger bzw. Absteiger. Die Pokalwettbewerbe wurden auch nicht mehr zu Ende durchgeführt.

Es bleibt die Hoffnung, zumindest in der jetzt angelaufenen Saison 2021/2022 einen Spielbetrieb durchführen zu können, der auch wie laut der Ausschreibung geplant, beendet werden kann.

Für den Spielausschuss: Horst Rickels

Der NFV-Kreis Jade-Weser-Hunte setzte sich in 2019 erstmals mit dem Thema „eFootball“ auseinander. Mit Blick auf den hohen Stellenwert, den der Fußball an der Konsole vor allem bei jungen Menschen genießt sowie auf die Entwicklungschancen, die er als ergänzendes Angebot für unsere Vereine bietet (etwa die Gewinnung und Bindung neuer Mitglieder), begleitete der Fußballkreis wie der Landesverband dann das Thema inhaltlich weiter.

Als Startschuss in die digitale Fußballwelt veranstaltete der Fußballkreis noch im gleichen Jahr eine eFootball-Kreismeisterschaft. Der erste Kreismeister TuS Dangastermoor durfte wie die beiden Nächstplatzierten dann sogar zur Niedersachsenmeisterschaft fahren. Im Herbst 2020 wurde der erste Kreispokal im eFootball mit dem Sieger VfB Oldenburg durchgeführt.

Aufgrund der guten Rückmeldungen aus den Vereinen und Mannschaften wurde im Frühjahr 2021 ein Ligaspielbetrieb um die Kreismeisterschaft angeboten. Hier nahmen 46 Mannschaften aus 26 Vereinen teil. Auch in diesem Wettbewerb hatte der VfB Oldenburg gefolgt vom FC Rastede die Nase vorn. Um die spielfreie Zeit von April bis Juni 2021 zu überbrücken, wurde noch ein Kreisklassen-Ligaspielbetrieb angeboten.

Jetzt beginnen die neuen Wettbewerbe um den Kreispokal und die Kreismeisterschaft sowie der erstmalige Start in die Bezirksliga Weser-Ems.

Unterstützt wurde der Spielausschuss um den eFootball-Beauftragten Andreas Schumacher in dieser Zeit von Christian Hillje (VfL Edeweicht), Amir Demircan (GVO Oldenburg) und Michael Schroers (VfL Wilhelmshaven).

Für den eFootball: Andreas Schumacher

Bericht des Frauen- und Mädchenausschusses

Die ersten drei Jahre nach der Fusion waren sehr lehrreich. Der Frauen- und Mädchenausschuss musste sich mit dem neuen Team erst einmal finden und hatte in der Anfangsphase die eine oder andere Startschwierigkeit. Auch bei den Frauen und Mädchen wurden die letzten eineinhalb Jahre durch die Corona-Pandemie negativ beeinflusst. Sie ließ einen normalen Spielbetrieb in dieser Zeit nicht zu. Entscheidungen zu treffen, bei welchen wir nicht allen gerecht werden konnten, waren nicht immer leicht.

Leider ist die Entwicklung bei den Mädchen weiterhin negativ. Spielten im Jahr 2010 noch 93 Teams, gingen die Mannschaftszahlen bis zum Gründungsjahr des neuen Fußballkreises in 2018 zunächst auf 63 zurück. In der neuen Spielzeit 2021/2022 nehmen nur noch 48 Mädchenmannschaften am Punktspielbetrieb teil. Erfreulich ist allerdings, dass in Wilhelmshaven der Mädchenfußball wieder aktiv ist, und der Fußballkreis ab der Bezirksebene aufwärts mit vielen höher spielenden Vertretungen um Punkte und Tore kämpft.

Gut angenommen wurden seit der Kreisgründung auch die Werbeveranstaltungen zum „Tag des Mädchenfußballs“. Organisiert wurden diese vom TuS Eversten, GVO Oldenburg, SV Wilhelmshaven, FSV Jever, TV Elmendorf, TV Neuenburg und dem TuS Elsfleth. Nach der langen coronabedingten Spielpause haben vor kurzem der TuS Eversten und der TuS Büppel dieses Angebot wahrgenommen.



Der GVO Oldenburg veranstaltete im Sommer 2021 ein Fußballcamp für Mädchen. 50 Juniorinnen nahmen daran teil. Solche und ähnliche Aktionen helfen, die Akzeptanz des Mädchenfußballs in der Öffentlichkeit zu erhöhen.

Am Ende der Spielzeit 2018/2019 wurde der „F-Juniorinnen-Pokal“ das erste Mal in Form der Variante Kinderfußball (3:3) ausgetragen. Acht Mannschaften nahmen mit großem Erfolg daran teil.

Dass die Mädchen in unseren Vereinen gut aufgehoben sind und ein qualifiziertes Training erfahren, zeigt ein Beispiel beim TSV Abbehausen. Der Verein aus der Wesermarsch hat in diesem Jahr eine Anerkennungsprämie für die Ausbildung von Tuana Keles (jetzt Werder Bremen) erhalten, die inzwischen 18 Länderspiele für den Deutschen-Fußball-Bund im Juniorinnenbereich absolviert und das Fußballspielen beim TSV erlernt hat.

Die Anzahl der auf Kreisebene kickenden Frauenmannschaften ist in den letzten drei Jahren nahezu konstant geblieben. In der Premierensaison 2018/2019 nahmen 35 Teams an den Pflichtspielen teil, eine Spielzeit später 37 Vertretungen. In der abgelaufenen Saison waren 36 Teams gemeldet, die sich auf Mannschaften mit elf, neun und sieben Spielerinnen verteilen. Aktuell haben 34 Frauentteams die neue Spielzeit 2021/2022 aufgenommen.

Leider konnte wegen der Corona-Pandemie nur die erste Saison im neuen Fußballkreis zu Ende gebracht werden. Hier wurde der Krusenbuscher SV Meister der Kreisliga und stieg zusammen mit der zweiten Mannschaft vom TuS Büppel in die Bezirksliga auf. Die Saison 2019/2020 wurde durch eine Quotientenregelung abgeschlossen. Die dadurch ermittelten Aufsteiger in die Bezirksliga waren der TuS Eversten und die SG Am Meer. Die Saison 2020/2021 musste dann sogar komplett abgebrochen werden. Per Losentscheid wurde der Vertreter des Kreises (FSV Jever) für den Bezirkspokal ermittelt.

Im Futsal-Wettbewerb, für den die GSG Oldenburg als Sponsor gewonnen werden konnte, wurde bei den Frauen sowohl in 2019 als auch in 2020 der Kreismeistertitel ausgespielt. Der FSV Jever wurde Titelträger in der Spielzeit 2018/2019. Im Finale setzten sich die FSVerinnen mit 2:0 Toren gegen den VfL Wilhelmshaven durch. Nachfolger des FSV Jever wurde ein Jahr später das Team des Post SV Oldenburg, das im Endspiel die SG Am Meer knapp mit 4:3 Toren bezwang.

Nachdem in den vergangenen drei Jahren mehrere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Frauen- und Mädchenausschuss ausgeschieden sind, zuletzt auch die langjährige Mitstreiterin Edda Hemken, setzt sich dieser aktuell aus Sylvia McDonald, Andreas Aßmann, Susan Witte und Elisabeth Jaskulska zusammen.

Für den Frauen- und Mädchenausschuss: Sylvia McDonald

Bericht des Jugendausschusses mit Schulfußball

Seit nunmehr drei Jahren genießen wir Euer Vertrauen als Kreisjugendausschuss im NFV-Kreis Jade-Weser-Hunte. Die Fusion der Fußballkreise Ammerland, Friesland, Oldenburg-Stadt, Wesermarsch und Wilhelmshaven war zunächst mit vielen Herausforderungen verbunden. Verschiedenartige Ausschreibungen und unterschiedliche Arbeitsweisen von Staffelleitern und Staffelleiterinnen mussten vereinheitlicht werden. Dank der unermüdlichen Arbeit der Mitglieder des Jugendausschusses, aber auch dank der tatkräftigen Unterstützung aus dem Kreisvorstand konnten bereits viele Herausforderungen gemeistert werden, wenngleich auch die nächsten Aufgaben auf uns warten.



Die Kreispokalrunde konnte in den vergangenen drei Jahren nur einmal im Sommer 2019 zum Abschluss gebracht werden. Die Endspiele fanden auf dem Sportgelände des STV Wilhelmshaven statt. Auf dem Bild der Kreispokalsieger der E-Junioren der GVO Oldenburg (in Rot) mit dem Endspielpartner SV Eintracht Oldenburg.

Gemeistert werden konnte dann auch planmäßig die Saison 2018/19, in der die Mannschaften aus unserem Kreis um Tore, Punkte und Titel wetteiferten. Die Qualifikationsrunde der Saison 2019/20 konnte noch im November 2019 abgeschlossen werden. Die ersten Runden in den Pokal- und Plakettenrunden, für die mit Beginn der Saison 2019/20 die pronovaBKK als Namenssponsor gewonnen werden konnte, wurden planmäßig durchgeführt.

Die Einteilung der Meister- und Platzierungsrunden erfolgte planmäßig im Januar 2020, sodass die Vereine bereits frühzeitig über den weiteren Saisonablauf informiert werden konnten. Leider mussten jedoch im Februar 2020 bereits die ersten Hallenrunden abgesetzt und die Meister- und Platzierungsrunden sowie die Pokalwettbewerbe aufgrund der Corona-Pandemie zunächst ausgesetzt werden. Zwischenzeitliche Euphorie und eine Verbesserung der pandemischen Lage konnten einen Saisonabbruch jedoch nicht mehr verhindern.

Somit musste die Planung für die Spielzeit 2020/21 entsprechend der neuen Herausforderung „Corona“ angepasst und mit vielen Fragezeichen vorgenommen werden. Trotz vieler Maßnahmen, darunter auch die vorbildlichen Hygienekonzepte der Vereine, waren eine erneute Unterbrechung und schlussendlich auch die Annullierung des Spielbetriebs nicht zu vermeiden.

Um die Junioren in allen Altersklassen in der fußballfreien Zeit einigermaßen bei Laune zu halten, wurde kurzfristig im Winter 2020/21 ein Wettbewerb (Winterchallenge) ins Leben gerufen.

Für die neue Spielzeit blickt der Kreisjugendausschuss optimistisch nach vorne und hofft, dass die Wettbewerbe in allen Altersklassen planmäßig durchgeführt und im Sommer 2022 beendet werden können.

Die Mannschaftsmeldungen für die Saison 2021/22 bewegen sich zwar nicht auf dem Niveau der Saison 2018/19, die Stagnation von Mannschaftsmeldungen scheint im NFV-Kreis Jade-Weser-Hunte trotz anhaltender Pandemie und demografischen Wandels gestoppt zu sein. Es könnte sich insbesondere in den Altersklassen der G- und F-Junioren mit der Umsetzung des DFB Masterplans, welcher unter anderem die Anpassung der Spielsysteme in diesen Altersklassen auf Kinderfußball vorsieht, ein positiver Trend ergeben.

Gleichzeitig, so wird in Gesprächen mit Vertretern der Sportvereine deutlich, ist es jedoch immer schwieriger, alle Mannschaften mit Trainern und Betreuern auszustatten. Die zukünftige Entwicklung der Mannschaftsmeldungen bleibt also abzuwarten.

Abschließend möchte ich mich bei allen Staffelleiterinnen und Staffelleitern für die hervorragende und partnerschaftliche Zusammenarbeit bedanken. Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an Sophie Hollwege, Andreas Pöpken, Sven Lehmhagen sowie den stellvertretenden Kreisjugendobmann Werner Eden, die aus persönlichen oder beruflichen Gründen vor Beginn der neuen Spielzeit aus ihren Funktionen im Kreisjugendausschuss ausgeschieden sind.

Für den Jugendausschuss: Thomas Sühling

Die Schulinitiativen, die über den NFV angeboten werden, sind so mannigfaltig, dass man diese mit einem ehrenamtlichen Engagement nicht vollständig realisieren kann. Die Schwerpunkte in unserem Kreis sind die dezentrale Ausbildung zum Junior-Coach, die Unterstützung von Feld- und Hallenturnieren, die Ausbildung von Schüler-Schiedsrichtern und die Qualifizierung von Lehrkräften und Erziehern/innen.

Im Bereich der Junior-Coachausbildung waren vor allem die Regionen Wilhelmshaven, Ammerland und Oldenburg-Stadt aktiv. In der Wesermarsch und in Friesland wurden keine Lehrgänge durchgeführt. Zusätzlich haben Jugendliche an einer Ausbildung in der NFV-Akademie in Barsinghausen teilgenommen, so dass bereits einige Sportlerinnen und Sportler darüber zum Lizenzinhaber C weitergebildet wurden.

Im Wettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ konnten nur in 2019 die Kreisentscheide durchgeführt werden. Leider sind die Zahlen der teilnehmenden Schulen rückläufig. Demnächst werden wir versuchen, unter Beachtung der Coronavorgaben die Turnierserie wieder aufleben zu lassen. Schüler-Schiedsrichterlehrgänge werden jährlich mit jeweils 25 Teilnehmern in den Schulferien (Ostern und Herbst) im Verbandszentrum in Barsinghausen angeboten. Insgesamt wurden in den letzten drei Jahre zwölf Jugendliche aus dem Fußballkreis dort ausgebildet und werden nun vom Schiedsrichterausschuss weiter betreut.

Im Rahmen der Qualifizierungsmaßnahme 20.000plus werden in Kurzschulungen von ausgebildeten Referenten Lehrkräfte (überwiegend von Grundschulen) auf das Fußballspielen mit Schüler/innen vorbereitet. Diese Ausbildungen wurden insbesondere im Ammerland und in der Stadt Oldenburg verstärkt angeboten und auch wahrgenommen.

Leider musste der Fußballkreis in 2019 den Abgang des langjährigen Beauftragten für den Schulfußball Robert König im Ammerland verkraften. Hier haben wir aber mit Helmut Stöhr einen guten Ersatz gefunden. Auch unser Schulfußballkoordinator Kai Hollwege aus Oldenburg hat sein Amt aus familiären Gründen Ende 2019 aufgeben müssen. Leider haben wir bei der Nachfolgeregelung für diese Funktion bisher noch keinen Erfolg gehabt.

Für den Schulfußball: Andreas Schumacher

Bericht des Ausschusses für Qualifizierung

Diverse Auswahl- und Fortbildungsmaßnahmen konnte der Ausschuss für Qualifizierung bis zum Coronaausbruch im März 2020 durchführen. Im Frühjahr 2019 veranstaltete der Fußballkreis Jade-Weser-Hunte seinen ersten C-Lizenzlehrgang, der mit der Abschlussprüfung für die hochmotivierten Prüflinge erfolgreich beendet werden konnte. Unter den Augen von NFV-Sportlehrer Marek Wanik und den Lehrgangsreferenten Daniel Nolan, Theo Dedes und Hendrik Buhl absolvierten die Lehrgangsteilnehmer in Oldenburg die praktischen Prüfungseinheiten.

"Die Jungs fintierten, kämpften und kombinierten geschickt", so Auswahltrainer Rainer Müller nach Abschluss des Sichtungsturnieres für den Jahrgang 2009 des NFV-Bezirks Weser-Ems. Die Eltern der Spieler und die Zuschauer erlebten ein tolles Turnier. Die Fußballer des Auswahlteams Jade-Weser-Hunte Ost, die allesamt aus Vereinen der Region Wesermarsch kamen, gewannen in Jaderberg das Vorrundenturnier im Bereich Mitte des Fußballbezirks. Mit einer um nur einen Treffer besseren Tordifferenz verwies die Mannschaft die Auswahl Jade-Weser-Hunte Süd (Vereine aus der Stadt Oldenburg) hauchdünn auf Rang zwei.

Die Kreisauswahl Jade-Weser-Hunte Region Nord beteiligte sich im September 2019 mit Spielern aus dem Jahrgang 2010 an einem Turnier mit weiteren Kreisauswahlteams beim SV Werder Bremen. Ein vorderer Tabellenplatz konnte hier allerdings nicht erreicht werden. Beim Bezirkssichtungsturnier in Bakum im gleichen Monat des Jahres konnten die 2009er-Talente aus unserem Fußballkreis einen überragenden vierten Platz bei 17 teilnehmenden Auswahlteams – darunter war auch das Jugendleistungszentrum des VfL Osnabrück - belegen.

Nach Beginn der Corona-Zwangspause ab Frühjahr 2020 konnten nur noch einmal kurz wieder Aktivitäten entwickelt werden. Im August des vergangenen Jahres wurde der C-Lizenzlehrgang in Rastede erfolgreich abgeschlossen.

Nachdem wegen schlechter Platzverhältnisse und Corona der praktische Prüfungsabschnitt immer wieder verschoben werden musste, konnten letztendlich acht Prüflinge bei tropischen Temperaturen über 30 Grad die Trainer-C-Lizenz erwerben. Diese sind Mario Skrzypczyk und Alexander Schramm (beide BV Bockhorn), Mika Hobbiejanßen (FC FW Zetel), Mark Prygodda (FC Rastede), Patrick Rüger (STV Wilhelmshaven), Frank Sieckmann (BV Bockhorn), Alexander Lauts (Eintracht Wangerland) und Chris Kaestner (Eintracht Sengwarden). Zwei Teilnehmer bestanden die praktische Prüfung nicht.



Die Mitglieder des Prüfungsausschusses, die erfolgreichen Teilnehmer des Prüfungslehrganges Trainer C-Lizenz sowie das unterstützende Team der Juniorinnen vom NFV-Stützpunkt in Oldenburg nach der letzten Lehrprobe auf dem Kunstrasenplatz des FC Rastede am Köttersweg.

In diesem Sommer gab es nun den „lang ersehnten“ Neustart in allen Bereichen des Lehrwesens. Verschiedene Sichtsmaßnahmen sind bereits durchgeführt worden. Auch erste Fortbildungen haben bereits stattgefunden. Für Anfang 2022 ist ein weiterer C-Lizenz-Lehrgang in der Planung.

Für den Ausschuss für Qualifizierung: Rainer Müller

Bericht des Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit

Bereits mehrere Monate vor Gründung des neuen Fußballkreises am 1. Juli 2018 musste mit den Vorbereitungen für den Aufbau des neuen Ausschusses für Öffentlichkeitsarbeit begonnen werden, damit rechtzeitig die wichtigsten Meilensteine festgelegt und erreicht werden konnten.

Da die Ressourcen in den Altkreisen allerdings sehr beschränkt waren, machte dieser Umstand die Erfüllung der anspruchsvollen Aufgaben natürlich nicht einfacher. Die Homepage musste komplett neu aus dem Boden gestampft werden, und zudem war der Facebook-Auftritt vorzubereiten. Besonders zu loben sind der Einsatz und die Aktivitäten von Holger Beyer für den Aufbau unserer Homepage. Noah Schaar konnte sich gleichzeitig um die Vorbereitungen unseres Facebookauftritts kümmern, sodass beide Informationsplattformen pünktlich und parallel für die Nutzer zur Verfügung standen.

Jürgen Hinrichs, Klaus Diekmann und Iris Bünger waren zudem von Beginn an im Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit dabei; hinzu kamen dann in der Folgezeit Heino Schmidt und Stephan Henkel. Mit insgesamt sieben Mitarbeitern waren wir sehr gut aufgestellt und zudem in allen fünf Regionen unseres Fußballkreises redaktionell vertreten.

Sowohl die Homepage als auch der Facebook-Auftritt des NFV-Kreis Jade-Weser-Hunte werden von den Vereinen und allen weiteren Interessierten regelmäßig besucht und erfreuen sich steigender Nutzerzahlen. Im Vergleich zu den anderen Kreisportalen im Verantwortungsbereich des Niedersächsischen Fußballverbandes haben wir inzwischen eine sehr hohe Qualität erreichen können.

Die Abonnementenzahlen der Tageszeitungen sind bundesweit und auch im Verbreitungsgebiet unseres Fußballkreises weiterhin sehr rückläufig. Informationen aus den Vereinen erreichen daher mit den Printmedien immer weniger interessierte Leser. Gleichzeitig reduziert sich dadurch die Möglichkeit, mit einer guten Jugend- und Sozialarbeit, besonderen Events oder herausragenden Leistungen auf sich aufmerksam zu machen, um somit auch neue Mitglieder und Anhänger zu finden. Daher ist es auch eine der wesentlichen Aufgaben für uns, vor allem über die weiter ausbaubaren elektronischen Medien jüngere Menschen für uns zu gewinnen.

Die Verbandszeitschrift „Fußball-Journal Niedersachsen“ wird regelmäßig jeden Monat mit Artikeln und Bildern zum Fußballgeschehen aus dem Kreisgebiet versorgt. Mit Quantität als auch Qualität in der Berichterstattung sind wir hier mit führend im Verbandsgebiet.

Der Informationstransfer mit besonderen Ereignissen aus den Vereinen zu uns ist noch ausbaubar, obwohl dieser in den letzten Monaten deutlich besser geworden ist. Oft sind es aber immer die gleichen Vereine, welche diesbezüglich an den Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit herantreten. Die übrigen Vereine möchten wir motivieren, sich insgesamt stärker an der Öffentlichkeitsarbeit zu beteiligen, um die Informationen über ihre tägliche Arbeit und Aktivität allen bekannt zu machen.

Besonders hervorheben möchten wir die sehr gute Zusammenarbeit mit den Tageszeitungen. Dazu gehören das Jeversche Wochenblatt, die Kreiszeitung Wesermarsch, die Northwest-Zeitung und die Wilhelmshavener Zeitung. Mit der Berichterstattung über unseren Fußballsport in der Tagespresse dürfen wir insgesamt sehr zufrieden sein. Wenn auch der eine oder andere die Ansicht vertreten mag, dem Fußball gebühre noch mehr Platz, so sollte man aber auch daran denken, dass es noch eine ganze Reihe anderer attraktiver Sportarten gibt, denen entsprechende Kapazitäten in der Presse eingeräumt werden müssen.

Ausschussvorsitzender Jürgen Hinrichs, Holger Beyer, Klaus Diekmann und Heino Schmidt werden sich nicht mehr zur Wiederwahl stellen. Diese haben sich aber bereit erklärt, für eine Übergangsphase im Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit weiter zu Verfügung stehen, um die Kontinuität zu gewährleisten und möglichst im nächsten Jahr neue Mitarbeiter in ihre künftigen

Aufgaben einzuarbeiten. Philip Eiben hat sich bereit erklärt, für die nächste Wahlperiode im Pressebereich mitzuwirken. Ein weiterer Interessierter wird im Februar 2022 dazu stoßen.



Der Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit des Fußballkreises Jade-Weser-Hunte (v.l.): Klaus Diekmann, Holger Beyer, Iris Bünger, Jürgen Hinrichs, Heino Schmidt und der neue Mitarbeiter Philip Eiben. Es fehlen Stephan Henkel und Noah Schaar.

Wir wünschen unseren Vereinen für die laufende Spielzeit im Fußballkreis Jade-Weser-Hunte alles Gute und viel Erfolg beim sportlichen und fairen Wettstreit.

Für den Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit: Jürgen Hinrichs

Bericht des Schiedsrichterausschusses

Die Fusion des Schiedsrichterwesens aus den fünf Altkreisen war wohl eine größere Herausforderung als vielleicht in den anderen Ausschüssen. Dafür gab es sicherlich mehrere Gründe. Einer davon war die unterschiedliche Arbeitsweise und Herangehensweise der Schiedsrichterverwaltung. So brauchten wir ein wenig Zeit, um uns gerade in der Startphase auf gemeinsame Nenner zu einigen und notwendige Kompromisse einzugehen.

Damit einhergehend waren einige personelle Veränderungen innerhalb des Kreisschiedsrichterausschusses, die es seit der Fusion gegeben hat. Der Kreisschiedsrichterausschuss bedankt sich bei Horst Kowalski, Sascha Schnor, Herbert Hanke, Eike Frank Decker, Fabian Becker, Torsten Haaren, Andre Schnor, Joachim Kahlen und Andre Gantschnig für die geleistete Mitarbeit.

Zu Beginn war es notwendig, eine neue Grundordnung in die Schiedsrichterliste zu bringen. Zudem musste eine einheitliche Lösung für die Schiedsrichter-Sollberechnung gefunden werden. Hierbei konnte man sich schließlich auf einen guten Kompromiss einigen.

Anfang 2019 standen zunächst das Schiedsrichter-Verbandsturnier und das Hallenturnier für Schiedsrichter-Auswahlmannschaften des Bezirks Weser-Ems auf dem Programm. Beim Verbandsturnier in Diepholz im Bezirk Hannover traten wir mit zwei Auswahlmannschaften an, wobei eine Vertretung das Viertelfinale erreichen konnte. Das Hallenturnier für Schiedsrichter-Auswahlmannschaften des Bezirks Weser-Ems fand erstmals in Oldenburg statt und nötigte allen Teilnehmern großes Engagement und viel Arbeit ab. Eine von fünf teilnehmenden Mannschaften aus dem NFV-Kreis Jade-Weser-Hunte konnte sich überraschend bis ins Finale durchkämpfen und musste sich erst dort dem Sieger Osnabrück-Land geschlagen geben.

Aber auch im Ausschuss wurde einiges auf die Beine gestellt. So konnte eine komplett neue Schiedsrichterordnung entworfen und verabschiedet werden. Weiterhin wurde noch in 2019 ein Konzept für das Beobachtungs- und Coachingwesen und für die Einführung eines Talentkaders beschlossen, welches dann aber seit Frühjahr 2020 aufgrund der Corona-Pandemie ruhen musste.

In der Saison 2019/2020 schafften zwei junge Unparteiische den Sprung in die Jugendbundesliga: Lara Wolf in die B-Mädchen-Bundesliga und Jannik Weinkauf in die A-Jugend-Bundesliga. Inzwischen hat es Lara Wolf als Assistentin in die 2. Bundesliga der Frauen geschafft, und Jannik Weinkauf ist in die Regionalliga der Herren aufgestiegen.

In der Saison 2018/19, die als einzige komplett zu Ende gespielt werden konnte, wurden 8.647 Begegnungen von insgesamt 312 Schiedsrichtern geleitet. Bei deutlich weniger Partien waren die Unparteiischen in den folgenden durch die Corona-Pandemie gekennzeichneten Spielzeiten im Einsatz. Waren ein Jahr später noch 332 Schiedsrichter in 6.219 Spielen involviert, so konnten in der vergangenen „Corona-Saison“ 367 Unparteiische nur noch 3.300 Begegnungen pfeifen.

Ständige Themenschwerpunkte sind die Schiedsrichtergewinnung und Schiedsrichtererhaltung. Trotz der Restriktionen durch die Pandemie gelang es den Schiedsrichterlehrwarten, insgesamt 160 neue Schiedsrichter – davon 22 Frauen und Mädchen - für den Fußballkreis auszubilden. Im Jahr 2019 wurden zwei besondere Anwärterlehrgänge mit externen Partnern organisiert. In der Forensik-Abteilung der Karl-Jaspers-Klinik in Bad Zwischenahn fand ein Seminar mit zwölf Teilnehmern statt. Dieses sollte als Teil des Resozialisierungsprogramms der Insassen dienen und den Übergang ein Stück weit begleiten. Am Gymnasium Bad Zwischenahn-Edewecht konnten wir eine Schiedsrichterausbildung für dreizehn Schüler unter der Lehrgangsbegleitung von Christoffer Melzer und mit tatkräftiger Unterstützung und Förderung von Schulleiter Klaus Friedrich erfolgreich abschließen. Aufgrund der Tatsache, dass uns die frisch ausgebildeten Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter immer wieder aus unterschiedlichen Gründen direkt nach der Prüfung abspringen, ist die Schiedsrichtererhaltung für uns ein sehr wichtiges Anliegen. Aus

diesem Grund haben wir das vom Deutschen Fußball-Bund geförderte Patenprogramm bei uns implementiert. So können junge Unparteiische bei Ihren ersten Spielen durch erfahrene Schiedsrichter begleitet werden. Zudem haben wir die Förderung von jungen talentierten Referees in dieser Saison gestartet, nachdem wir coronabedingt den Start immer wieder verschieben mussten. Ihnen wird ein Coach an die Hand gegeben, der die jungen Talente begleiten soll und ihnen für Tipps und Fragen zur Verfügung steht.

Corona hat uns im Ausschuss vor allem bei den Schiedsrichter-Lehrwarten zu kreativen Möglichkeiten der Lehrarbeit genötigt. So wurden nicht nur unsere Ausschusssitzungen online abgehalten, sondern wir haben auch die Anwärterlehrgänge in 2021 komplett mit Hilfe von Onlinekonferenzen durchgeführt. Auch die Lehrabende und die Leistungstests wurden in diesem Jahr als Onlineformate angeboten. Die digitalen Alternativen werden zukünftig in die Lehrarbeit immer wieder mit eingebunden werden. Abschließend möchte ich mich bei allen Ausschussmitgliedern für eine gute und konstruktive Zusammenarbeit in den letzten Jahren bedanken und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit.

Für den Schiedsrichterausschuss: Dennis Hohmann

Bericht des Sportgerichts

Die Arbeit bzw. Nicht-Arbeit des Sportgerichts stand in den letzten Monaten unter dem Einfluss der coronabedingten Absage der Spiele.

Insgesamt hatte sich vor der Abbruchsaison ein mittleres Niveau von Sportgerichtsverfahren eingependelt; die Zahlen waren eher rückläufig mit zuletzt 50 Sportgerichtsverfahren in einer kompletten Saison. In den letzten beiden gekürzten Spielzeiten lagen die Verfahren im einstelligen Bereich.

Zwar haben wir im Vergleich zu vielen anderen Kreisen eine hohe Anzahl an Verfahren, bezogen auf die Zahl der gemeldeten Mannschaften liegen wir aber im Vergleich zu den anderen Kreisen im Niedersächsischen Fußballverband im Mittelfeld der durchgeführten Verfahren.

In Bezug auf die Verfahrensfolgen können wir zwar auf mehrere Berufungen am Bezirkssportgericht und ein Revisionsverfahren beim Verbandssportgericht zurückblicken, jedoch wurde dieses vom Verbandssportgericht abgewiesen. Beim Bezirkssportgericht wurde nur ein Teilurteil aufgehoben, ein weiteres zur Neuverhandlung aufgrund eines Formfehlers zurückverwiesen. Dies zeigt die gute Arbeit des Sportgerichts.

Grundsätzlich verlief die Zusammenarbeit mit den Vereinen positiv; manchmal kommen aber die eingeforderten Stellungnahmen nur zögerlich oder überhaupt nicht zum Sportgericht. Dies wirkt sich in den meisten Fällen dann negativ für die Vereine aus.

Die jetzt laufende Saison hat aber leider schon mehrere negative Vorfälle mit sich gebracht, die eine hohe Aggression gegen Schiedsrichter oder andere Mannschaften zeigen. Hier sind wir alle gefordert, nicht nur durch Lippenbekenntnisse, sondern durch präventives Handeln diese Vorfälle zu verhindern.

Ich bedanke mich bei meinen Sportrichtern und Beisitzern für die geleistete Arbeit sowie bei den Spielausschüssen für die durchweg vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Für das Sportgericht: Gerd Kozlowski

5. Zahlen und Entwicklungstendenzen aus dem Fußballkreis

Mitgliederbestand* 01.01.2021 im Fußballkreis					
Regionen	Gesamt	Männlich	Weiblich	Einwohner**	Mitgliederanteil
Ammerland	8.239	7.134	1.105	124.859	6,6%
Friesland	6.067	4.914	1.153	98.704	6,1%
Oldenburg-Stadt	6.675	5.595	1.080	169.077	3,9%
Wesermarsch	4.154	3.624	530	88.583	4,7%
Wilhelmshaven	2.386	2.145	241	76.089	3,1%
Fußballkreis	27.521	23.412	4.109	557.312	4,9%

*Quelle: Bestandserhebungen des Landessportbundes zum 1. Januar eines jeden Jahres

**Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen (31.12.2019)

Entwicklung Mitgliederbestand* im Fußballkreis						
Regionen	2018	2019	2020	2021	Δ 2018 abs.	Δ 2018 in %
Ammerland	8.513	8.677	8.785	8.239	-274	-3,2
Friesland	6.657	6.432	6.379	6.067	-590	-8,9
Oldenburg-Stadt	7.065	6.863	6.985	6.675	-390	-5,5
Wesermarsch	4.501	4.245	4.262	4.154	-347	-7,7
Wilhelmshaven	2.678	2.513	2.499	2.386	-292	-10,9
Fußballkreis	29.414	28.730	28.910	27.521	-1.893	-6,4

*Quelle: Bestandserhebungen des Landessportbundes zum 1. Januar eines jeden Jahres

Mannschaftszahlen gesamt* im Fußballkreis						
Regionen	2018	2019	2020	2021	Δ 2018 abs.	Δ 2018 in %
Ammerland	283	282	258	232	-51	-18,0
Friesland	177	172	157	148	-29	-16,4
Oldenburg-Stadt	275	252	256	244	-31	-11,3
Wesermarsch	176	167	148	131	-45	-25,6
Wilhelmshaven	90	87	80	76	-14	-15,6
Fußballkreis	1.001	960	899	831	-170	-17,0
<i>Bezirk Weser-Ems</i>	<i>6.398</i>	<i>6.155</i>	<i>5.913</i>	<i>5.242</i>	<i>-1.156</i>	<i>-18,1</i>

*Quelle: Bestandserhebungen des Niedersächsischen Fußballverbandes zum 1. Januar eines jeden Jahres

Entwicklung jugendliche Mitglieder* im Fußballkreis						
Regionen	2018	2019	2020	2021	Δ 2018 abs.	Δ 2018 in %
Ammerland	3.376	3.457	3.528	3.173	-203	-6,0
Friesland	2.649	2.524	2.505	2.283	-366	-13,8
Oldenburg-Stadt	3.477	3.356	3.312	3.121	-356	-10,2
Wesermarsch	1.991	1.784	1.726	1.629	-362	-18,2
Wilhelmshaven	994	959	954	874	-120	-12,1
Fußballkreis	12.487	12.080	12.025	11.080	-1.407	-11,3

*Quelle: Bestandserhebungen des Landessportbundes zum 1. Januar eines jeden Jahres

6. Bericht der Rechnungsprüfer für die Berichtsjahre 2018 bis 2020

Als Rechnungsprüfer des NFV-Kreis Jade-Weser-Hunte hatten wir den Auftrag, die Rechnungsabschlüsse der Kalenderjahre 2018, 2019 und 2020 zu prüfen und auf dem Kreistag darüber zu berichten.

Auftragsgemäß haben wir geprüft

am 12.02.2019 für den Altkreis Ammerland den Prüfungszeitraum Januar bis Juli 2018 (Prüfer: Wilhelm Funk)

am 16.02.2019 für die Altkreise Friesland, Oldenburg-Stadt, Wesermarsch und Wilhelmshaven den Prüfungszeitraum Januar-Juli 2018 (Prüfer: Thomas Haake, Thorsten Gebauer, Olaf Oetken)

am 16.02.2019 für den neuen Kreis Jade-Weser-Hunte den Prüfungszeitraum August bis Dezember 2018 (Prüfer: Thomas Haake, Thorsten Gebauer, Olaf Oetken, Wilhelm Funk)

am 14.03.2020 für den Kreis Jade-Weser-Hunte das Kalenderjahr 2019 (Prüfer: Thomas Haake, Thorsten Gebauer, Olaf Oetken, Wilhelm Funk)

am 17.07.2021 für den Kreis Jade-Weser-Hunte das Kalenderjahr 2020 (Prüfer: Thomas Haake, Wilhelm Funk)

Alle Prüfungen wurden in Anwesenheit des 1. Vorsitzenden Manfred Walde, des Schatzmeisters Ottmar Bittner und dem stellvertretenden Vorsitzenden (Finanzen) Björn Jacobitz durchgeführt.

Für alle Prüfungszeiträume können wir gleichlautend festhalten:

A) Prüfungsunterlagen

Journal, Einnahmen-/Ausgaben-Aufzeichnungen, Kontoauszüge der Banken, Belege des Jahres.

B) Auskunftserteilung

Die von den Rechnungsprüfern erbetenen Auskünfte sowie Nachweise wurden uns von allen Anwesenden bereitwillig und in erschöpfender Form gegeben.

C) Prüfungshandlungen

Im Rahmen unserer Prüfungstätigkeit wurden die Konten bzw. Listen der Einnahmen und Ausgaben durchgesehen und stichprobenweise geprüft.

Die Guthabenbestände bei Banken wurden durch übereinstimmende Kontoauszüge nachgewiesen.

Der sich aus der Einnahmen- und Ausgabenauszeichnung jeweils neu ergebende Kontobestand zum 31.12. stimmte mit dem Saldo laut letztem Kontoauszug überein.

D) Prüfungsergebnis

Im Zuge unserer Prüfung haben wir keine Feststellungen getroffen, die Änderungen bzw. Umbuchungen erforderlich gemacht oder Anlass zu einer Beanstandung ergeben hätten.

Die Aufzeichnungen sind ordnungsgemäß und übersichtlich geführt, die Belege sind leicht auffindbar.

Der Abschluss wurde ordnungsgemäß aus den Aufzeichnungen entwickelt.

Wir können eine sehr saubere und korrekte Arbeitsweise bei der Verbuchung der Einnahmen und Ausgaben testieren.

Die Rechnungsprüfer stellen somit den Antrag an die Jahreshauptversammlung um Entlastung des Schatzmeisters für die Prüfungszeiträume der Jahre 2018, 2019 und 2020.

Oldenburg, den 02.08.2021

Unterschriften:

gez. Wilhelm Funk

gez. Thomas Haake

gez. Thorsten Gebauer

gez. Olaf Oetken

7. Haushaltsdaten

	Seite
- Ordentlicher Haushalt 2018 bis 2020 nach der Vermögensübersicht	29
- Ordentlicher Haushalt 2018 bis 2020 nach Aufwandskonten und außerordentlicher Haushalt 2018 bis 2020	30
- Haushaltsplan 2022	31

Ordentlicher Haushalt 2018 bis 2020 nach der Vermögensübersicht

Überträge Altkreise	2018		2018		2018	
	01.01.-31.07.	01.01.-31.07.	01.01.-31.07.	01.01.-31.07.	01.01.-31.07.	01.01.-31.07.
	Ammerland	Friesland	OL-Stadt	Wesermarsch	W`haven	
Bankguthaben	21,74 €	1.508,80 €	184,80 €	399,56 €	600,59 €	
Forderungen Vereine	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
sonst. Forderungen	0,00 €	0,00 €	360,29 €	0,00 €	0,00 €	
Forderungen an NFV	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	5.000,00 €	
Verbindlichk. an NFV	-6.000,00 €	-8.200,00 €	0,00 €	-1.000,00 €	0,00 €	
Bestand 31.07.2018	-5.978,26 €	-6.691,20 €	545,09 €	-600,44 €	5.600,59 €	
Übertrag Altkreise an Jade-Weser-Hunte:					-7.124,22 €	

Jade-Weser-Hunte	2018 ab 01.08.	2019	2020
Übertrag Altkreise	-7.124,22 €	0,00 €	0,00 €
Anfangsbestand	0,00 €	5.477,98 €	11.044,92 €
Erträge	112.854,59 €	112.031,81 €	50.189,04 €
Aufwendungen	-97.082,24 €	-100.901,30 €	-40.960,63 €
Ausgleich an AoH	-3.170,15 €	-5.563,57 €	0,00 €
Überschuss vom AoH	0,00 €	0,00 €	4.589,54 €
Endbestand 31.12.	5.477,98 €	11.044,92 €	24.862,87 €
Bankguthaben	5.311,88 €	10.644,92 €	24.862,87 €
Forderungen Vereine	166,10 €	400,00 €	0,00 €
sonst. Forderungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Verbindlichkeiten	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bestand 31.12.	5.477,98 €	11.044,92 €	24.862,87 €
Erträge			
Finanzausstattung	20.034,41 €	23.415,84 €	21.017,95 €
Sportgericht	2.072,30 €	9.029,90 €	466,80 €
Spielbetrieb*	85.995,00 €	71.619,51 €	21.300,00 € **
Trikotwerbung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Innenumsätze NFV	1.108,29 €	1.884,97 €	2.438,29 €
Sponsoring	2.419,98 €	4.066,59 €	4.046,00 €
Zuschüsse	344,32 €	450,00 €	0,00 €
Erstattungen	390,29 €	0,00 €	0,00 €
Startgelder	30,00 €	25,00 €	0,00 €
Sonstige (u.a. Lizenzgeb.)	460,00 €	1.540,00 €	920,00 €
Summe	112.854,59 €	112.031,81 €	50.189,04 €
Aufwendungen			
Vorstand (einschl. Ehrenamt, SR)	27.357,38 €	41.514,44 €	22.455,85 €
Spielausschuss	7.254,49 €	13.277,45 €	8.188,32 €
Jugendausschuss	8.106,49 €	14.083,32 €	2.420,31 €
Schulfußball	169,20 €	2.240,67 €	319,00 €
Frauen-/Mädchen-Aus	2.539,92 €	4.501,18 €	2.516,00 €
SR-Ausschuss	5.923,93 €	11.736,14 €	3.259,02 €
Qualifizierung	8.877,58 €	9.144,84 €	189,09 €
Sportgericht	2.233,30 €	2.923,40 €	1.451,98 €
Öffentlichkeitsarbeit	909,66 €	1.479,86 €	161,06 €
Abführung an NFV ***	33.710,29 €	0,00 €	0,00 €
Summe	97.082,24 €	100.901,30 €	40.960,63 €

* der überwiegende Teil wurde erst im 2. Halbjahr ausgezahlt, da Einzug durch Verband

** VE-Vorschüsse 2020 vom NFV; Verrechnung Überzahlung in 2021

*** Rückzahlung in 5 Jahresraten an den Fußballkreis

Januar 2021: Ottmar Bittner

Ordentlicher Haushalt 2018 bis 2020 nach Aufwandskonten

Aufwandskonten

	2018	2019	2020
Anschaffungen Anlagevermögen	2.053,20 €	1.663,95 €	1.710,20 €
Miete	215,00 €	120,00 €	497,80 €
Zuschüsse an Vereine (Inselzusch.)	950,83 €	2.100,00 €	1.515,00 €
Gebühren	2.922,26 €	0,00 €	51,00 €
Wartungskosten Hard- und Software	103,28 €	504,99 €	149,54 €
Sport-und Lehrgangsmaterial	0,00 €	9.620,34 €	113,78 €
Verbrauchsgüter	17.511,09 €	875,97 €	1.043,49 €
Bewirtungskosten	1.674,95 €	8.650,04 €	2.474,00 €
Sitzungsgeld ehrenamtl. MA	6.894,00 €	13.512,00 €	6.102,00 €
Fahrtkosten ehrenamt. MA	6.350,95 €	12.824,80 €	4.287,00 €
Repräsentationskosten	250,00 €	2.351,32 €	591,40 €
Ehrungen und Jubiläen	15.091,52 €	34.468,31 €	13.008,75 €
Bewirtung ohne Sitzung	1.214,30 €	768,10 €	360,10 €
Porto	273,59 €	464,73 €	1.050,16 €
Telefon- und Internetkosten	1.712,81 €	3.959,88 €	2.881,14 €
Bürobedarf	1.929,10 €	2.908,65 €	1.791,27 €
Zeitschriften - Fachliteratur	0,00 €	124,12 €	59,00 €
Nebenkosten des Geldverkehrs	108,63 €	248,28 €	128,90 €
Ausgaben Innenumsätze	36.054,91 €	1.430,68 €	304,18 €
Verpflegung Lehrgänge	161,39 €	138,83 €	0,00 €
SR-Kosten Auswahlm. und Spiele	502,14 €	962,14 €	1.275,20 €
Verpflegung Auswahlm. und Spiele	0,00 €	335,29 €	74,85 €
KM-Geld Auswahlm. und Spiele	0,00 €	260,59 €	121,15 €
Fahrtkosten Auswahlm. und Spiele	1.108,29 €	2.608,29 €	1.370,72 €
Gesamtausgaben:	97.082,24 €	100.901,30 €	40.960,63 €

Außerordentlicher Haushalt 2018 bis 2020

Ertäge / Aufwendungen	2018	2019	2020
Erträge	11.401,45 €	40.046,70 €	22.587,54 €
Aufwendungen	-14.571,60 €	-45.610,27 €	-20.693,00 €
Summe	-3.170,15 €	-5.563,57 €	4.589,54 €
Ausgleich an aoH durch oH	-3.170,15 €	-5.563,57 €	
Überschuss aoH an oH			4.589,54 €

Januar 2021: Ottmar Bittner

Haushaltsplan 2022

Erträge	
Finanzausstattung NFV OH	22.000,00 €
Gebühren/Strafen Sportgericht	6.000,00 €
Einnahmen aus Spielbetrieb	65.000,00 €
Sponsoring / Werbung	1.000,00 €
Innenumsätze NFV (Krombacher und Inselzuschuss)	2.500,00 €
Summe	96.500,00 €

Aufwendungen	
Vorstand	25.000,00 €
Ehrenamt / Ehrungen	14.000,00 €
Spielausschuss Senioren	15.000,00 €
Jugendausschuss	15.500,00 €
Frauen- und Mädchenausschuss	5.500,00 €
Schiedsrichterausschuss	10.000,00 €
Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit	2.000,00 €
Kreissportgericht	3.000,00 €
Ausschuss für Qualifizierung	4.000,00 €
Schulfußball	2.500,00 €
Summe	96.500,00 €

Juni 2021: Ottmar Bittner/Björn Jacobitz

8. Wahlvorschlagsliste NFV-Kreis Jade-Weser-Hunte

	Seite
- Wahlvorschlag geschäftsführender Vorstand	33
- Wahlvorschlag Kreisvorstand	34

Geschäftsführender Vorstand

(Wahlvorschlag)



*Manfred Walde
Vorsitzender*



*Dr. Peter Wengelowski
Stellvertretender Vorsitzender*



*Andreas Schumacher
Stellvertretender Vorsitzender*



*Johann Meyeraan
Stellvertretender Vorsitzender*



*Dieter Tempel
Stellvertretender Vorsitzender*



*Björn Jacobitz
Schatzmeister*



*N.N.
Schriftführer*

Kreisvorstand

(Wahlvorschlag)



*Horst Rickels
Vorsitzender Herrenspielausschuss*



*Thomas Sühling
Vorsitzender Jugendausschuss*



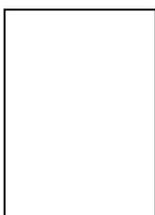
*Syvia McDonald
Vorsitzende Ausschuss für Frauen- und
Mädchenfußball*



*Dennis Hohmann
Vorsitzender Schiedsrichterausschuss*



*Steffen Uhlenbusch
Vorsitzender Ausschuss für Qualifizierung*



*N.N.
Referent für Öffentlichkeitsarbeit*



*Gerd Kozlowski
Vorsitzender Sportgericht*



*Thorsten Böning
Ehrenamtsbeauftragter und Sozialwart*

IMPRESSUM

Herausgeber:
NFV-Kreis Jade-Weser-Hunte

Redaktionelle Gesamtleitung:
Jürgen Hinrichs

Bildnachweise:
NFV-Kreis Jade-Weser-Hunte

